



Der Theaterclub der KSM präsentiert

Bernarda Albas Haus

Eine spanische Tragödie
in drei Akten nach
Federico García Lorca

9. und 10. März 2018, 19.45 Uhr
Zentrum Schützenmatt
Menzingen

Eintritt frei - Kollekte



Kanton Zug

Kantonsschule Menzingen KSM

Bernarda Albas Haus

Eine spanische Tragödie in drei Akten
nach Federico García Lorca

Übersetzung: Hans Magnus Enzensberger

9. und 10. März 2018, 19.45 Uhr
Zentrum Schützenmatt, Menzingen
Eintritt frei – Kollekte

Andalusien um 1930: Acht Jahre Trauer verordnet Bernarda Alba ihren fünf Töchtern nach dem Tod ihres zweiten Mannes – und völlige Isolation von der Außenwelt. Sie führt ein eisernes Regime und fordert absoluten Gehorsam. Während das Leben draussen vorbeizieht, nähen die jungen Frauen an ihrer Aussteuer und verzehren sich nach den abwesenden Männern. Wohin nur mit all dem Lebens- und Liebeshunger? Die Atmosphäre wird unerträglich. Was geschieht, wenn nun plötzlich ein junger Mann in Reichweite der eingesperrten Mädchen gerät?

Dieses packende Drama, das zum modernen Klassiker wurde, ist García Lorcas letztes Stück. Er vollendete es, kurz bevor er im Spanischen Bürgerkrieg durch die Faschisten ermordet wurde.

Dauer: 120 Minuten mit Pause, anschliessend Barbetrieb

Leitung

Regie	Anja Wegmann, Anouk Plattner
Bühne und Kostüme	Undine Widmer
Maske	Nina Baumann, Shania Mathis, Giulia Scherer, Michael Strickler
Licht und Technik	Nicola Scotoni, Ferdinand Reich-Rohrwig
Organisatorisches	Lukas Nagel

Schauspielerinnen, Schauspieler

Bernarda Alba	Nora Schönenberger, Salome Müller
María Josefa, Bernardas Mutter	Alice Suter
Angustias, Bernardas Tochter	Ramona Stauffacher
Magdalena, Bernardas Tochter	Jasmin Blattmann
Amelia, Bernardas Tochter	Laura Christoph
Martirio, Bernardas Tochter	Svenja Müller
Adela, Bernardas Tochter	Jill Grass
La Poncia, Magd	Marilyn Christen, Leonie Dittli
Dolores, Magd	Salome Müller
Pepe el Romano	Noah Pasqualini
Spitzenhändler	Noah Pasqualini
Prudencia	Alice Suter
Bettlerin	Alice Suter